


Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 20.09.2018

Sitzungsort:	"Kaffeetrichter", Infozentrum, Löberstraße 34, 99096 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	18:28 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Bärwolff
Schriftführerin:	

Tagesordnung:

		Drucksachen- Nummer
I.	Öffentlicher Teil	
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschriften	
3.1.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 07.06.2018	
3.2.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 16.08.2018	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
4.1.	Bestätigung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung - Komplexobjekt Zur Werth Azmannsdorf Straßenbau BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes	1476/18

5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates
- 5.1. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom **1642/18**
05.09.2018
Straßenverbindung Möbisburg/Rhoda - Waltersleben
BE: Fragestellerin Frau Walsmann, Fraktion CDU
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften
Ortsteilbürgermeister Möbisburg-Rhoda, Ortsteilbür-
germeisterin Waltersleben
- 5.2. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom **1692/18**
05.09.2018
Verbesserung der Attraktivität des Erfurter Nordstrandes
BE: Fragesteller Herr Hose, Fraktion CDU
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften;
Vertreter des Betreibers Erfurter Nordstrand und der
Wasserskianlage
- 5.3. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom **1710/18**
05.09.2018
Historisches Gartenhaus
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften, Einwohner
6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen
- 6.1. Vertagung vom 16.08.2018 **0952/18**
Einziehung Moritzhof
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
- 6.2. Bestätigung Entwurfsplanung und Bereitstellung von **1300/18**
Städtebaufördermitteln
Komplexobjekt Allerheiligenstraße
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
- 6.3. Bereitstellung von Städtebaufördermitteln - Platz der **1474/18**
Völkerfreundschaft Erfurt Rieth (südlicher Teil)
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeister Rieth

7. Festlegungen des Ausschusses
- 7.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 22.03.2018 zum TOP 7.5 - Präsentation der geplanten Fassadengestaltung des Technischen Rathauses der Stadt Erfurt in der Warsbergstraße
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften **0672/18**
- 7.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 26.04.2018 und OSO vom 08.05.2018
Konzept zum ruhenden Lkw-Verkehr im Güterverkehrszentrum (GVZ) Erfurt (DS 0662/18)
hier: Informationen zum aktuellen Sachstand
BE: Beigeordneter für Bürgerservice, Sicherheit und Wirtschaft **0915/18**
- 7.3. monatliche mündliche Stellungnahme über den aktuellen Stand der Baumaßnahme in der Marktstraße (Festlegung aus der öff. Sitzung BuV am 07.06.2018)
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften **1284/18**
- 7.4. Festlegung aus der öff. Sitzung BuV vom 16.08.2018 zum TOP 8.6 - sonstige Informationen -
hier: widerrechtliches Parken auf dem Fußweg zur Europa-Schule
BE: Beigeordneter für Bürgerservice, Sicherheit und Wirtschaft **1676/18**
- 7.5. Festlegung aus der öff. Sitzung BuV vom 16.08.2018, TOP 8.2 - Baustellenverkehr durch den Fischersand (DS 1206/18) - hier Anwohnerversammlung am 27.08.2018; Informationen an den Bau- und Verkehrsausschuss
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften **1678/18**
8. Informationen
- 8.1. Vertagung vom 16.08.2018
Variantenvergleich Standort Fernbusse
BE: Antragsteller Herr Kallenbach, Fraktion CDU
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften **1516/18**

- | | | |
|--------|---|----------------|
| 8.1.1. | Festlegung aus der öff. Sitzung BuV vom 16.08.2018, TOP
8.5 - Variantenvergleich Standort Fernbusse (DS 1516/18)
- hier: weitere mögliche Varianten
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr
und Liegenschaften | 1677/18 |
| 8.2. | Martin-Niemöller-Straße
BE: Antragsteller Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften | 1654/18 |
| 8.3. | Stand der Umsetzung "Baulandmodell"
BE: Antragsteller Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften | 1809/18 |
| 8.4. | Stand der Umsetzung "Vergaberichtlinie für städtische
Grundstücke und Immobilien"
BE: Antragsteller Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften | 1811/18 |
| 8.5. | Baulandmodell "Stichtagsregelung"
BE: Antragsteller Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften | 1830/18 |
| 8.6. | Sonstige Informationen | |

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., eröffnete die öffentliche Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses und stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder und alle anwesenden Gäste.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Unter dem Tagesordnungspunkt 2.1 lag eine dringliche Entscheidungsvorlage - *Bestätigung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung - Komplexobjekt Zur Werth Azmannsdorf Straßenbau (Drucksache 1476/18)* der Verwaltung vor.

Nach Abstimmung über die Dringlichkeit, welche einstimmig erfolgte, wurde die Drucksache unter dem Tagesordnungspunkt 4.1 – Dringliche Angelegenheiten – eingeordnet.

Des Weiteren lag ein Antrag von Herrn Hose, Fraktion CDU, zur Vertagung des Tagesordnungspunktes 5.2 - *Verbesserung der Attraktivität des Erfurter Nordstrandes (Drucksache 1692/18)* vor.

Zu den Tagesordnungspunkten 5.1 und 5.3 waren Gäste anwesend, daher wurde vorgeschlagen, diese Tagesordnungspunkte vor dem Tagesordnungspunkt 4.1 zu behandeln.

Weitere Anträge zur Änderung der Tagesordnung lagen nicht vor, daher ließ der Ausschussvorsitzende über die so geänderte Tagesordnung, welche einstimmig bestätigt wurde, abstimmen.

3. Genehmigung der Niederschriften

3.1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 07.06.2018

Die Niederschrift wurde wie folgt

genehmigt Ja 6 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

**3.2. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
16.08.2018**

Die Niederschrift wurde wie folgt

genehmigt Ja 6 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

**4.1. Bestätigung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung - 1476/18
Komplexobjekt Zur Werth Azmannsdorf Straßenbau
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes**

Der Tagesordnungspunkt 4.1 wurde nach dem Tagesordnungspunkt 5.3 behandelt.

Da es keine weiteren Nachfragen zur Drucksache gab, stellte der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., diese mit folgendem Ergebnis zur Abstimmung:

beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

Der Bau- und Verkehrsausschuss bestätigt die vorliegende Entwurfs- und Genehmigungsplanung (entsprechend Anlage 1 und 2¹) zum grundhaften Ausbau der Straße Zur Werth in Azmannsdorf.

5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates

**5.1. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 05.09.2018 1642/18
Straßenverbindung Möbisburg/Rhoda - Waltersleben
BE: Fragestellerin Frau Walsmann, Fraktion CDU
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften
Ortsteilbürgermeister Möbisburg-Rhoda, Ortsteilbürgermeisterin Waltersleben**

Der Tagesordnungspunkt 5.1 wurde vor dem Tagesordnungspunkt 4.1 behandelt.

redaktionelle Anmerkung

¹ Die Anlagen 1 und 2 sind der Niederschrift als Anlagen 1-3 beigelegt.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften erklärte, dass Eigentümer grundsätzlich verpflichtet sind, Denkmäler zu erhalten, solange dies wirtschaftlich zumutbar ist. Er erläuterte die Zumutbarkeitsproblematik und die Unterschiede bei denkmalpflegerischen Auflagen in Abhängigkeit zum jeweiligen Objekt.

In diesem Zusammenhang wurde folgende Festlegung getroffen:

Der Bau- und Verkehrsausschuss bittet um Darstellung (schriftl. bzw. im Plan) des konkreten Umfangs des unter Denkmalschutz stehenden Bereichs bzw. der denkmalgeschützten Objekte auf dem Gelände W.-Külz-Straße 10 a/Dalbergsweg (Gebäude, Bäume usw.).	DS 1998/18
V: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften	
T: 15.11.2018	

Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

6.1. Vertagung vom 16.08.2018 0952/18 Einziehung Moritzhof BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes

Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, fragte nach, ob die Begehbarkeit des Moritzhofs für die Bürger gesichert wäre. Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes, teilte mit, dass die öffentliche Begehbarkeit im Kaufvertrag geregelt wird.

Es wurde zu Protokoll gegeben, das durch die Verwaltung zugesichert wurde, dass im Kaufvertrag eine Regelung zur öffentlichen Begehbarkeit/Durchgängigkeit festgelegt wird.

Die Drucksache wurde

beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

- 1. Die Stadt Erfurt beabsichtigt die Straße Moritzhof entsprechend Übersichtsplan Anlage 1²), gemäß § 8 Thüringer Straßengesetz (ThürStG) einzuziehen. Der Übersichtsplan ist Bestandteil des Beschlusses.**

redaktionelle Anmerkung

² Die Anlage 1 wird der Niederschrift als Anlage 4 beigefügt.

2. Der Beschluss ist gemäß § 8 Abs. 3 Satz 1 Thüringer Straßengesetz ortsüblich im Amtsblatt der Landeshauptstadt Erfurt bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen, wo und in welcher Frist die Öffentlichkeit Einwendungen gegen eine Einziehung vorbringen kann.

6.2. Bestätigung Entwurfsplanung und Bereitstellung von 1300/18
Städtebaufördermitteln
Komplexobjekt Allerheiligenstraße
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes

Herr Kallenbach fragte nach, warum die Verlegung von Basaltplaster nicht weiter verfolgt wurde.

Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes antwortete, dass das Gestaltungskonzept der Stadt Erfurt dies so nicht vorsieht und man auch in der Allerheiligenstraße es für sinnvoller hielt, das Gestaltungskonzept fortzusetzen.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften ergänzte, dass durch Basaltplaster eine zu hohe Rutschgefahr besteht.

Herr Schlisio, sachkundiger Bürger, befürwortete grundsätzlich die vorgelegte Umsetzung, hatte aber eine Nachfrage. Es handelt sich um einen verkehrsberuhigten Bereich und er konnte nicht nachvollziehen, warum man dann so deutlich die Gestaltung in Richtung Trennung Fahrbahn und Gehweg wahrnimmt.

Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes erklärte, dass dies hauptsächlich aus technischen Gründen so erfolgt.

Herr Metz, Fraktion SPD, ergänzte, dass bei der Bürgerversammlung viele Bürger hauptsächlich Sorge bezüglich der Entwässerung hatten. Sie hatten Angst, dass durch die flachen Bordsteine das Wasser zum Gebäude läuft. Die Gestaltung an sich, war bei den Bürgern sehr gut angekommen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., fragte nach der Zeitschiene zum Bauvorhaben.

Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes antwortete, dass die Ausschreibung in Kürze erfolgt und die Vergabe ebenfalls dieses Jahr erfolgt und im Frühjahr 2019 der Baubeginn geplant ist.

Der Ausschussvorsitzende, stellte die Drucksache 1300/18 mit folgendem Ergebnis zur Abstimmung.

beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

01

Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt die Entwurfsplanung (entsprechend Anlage 2 – 4³) als Grundlage für die Ausführungsplanung und Vergabe.

02

Der Bau- und Verkehrsausschuss stimmt der Bereitstellung von Städtebaufördermitteln in Höhe von 959.500 EUR für das Vorhaben Komplexobjekt Allerheiligenstraße vorbehaltlich der Bewilligung durch das Thüringer Landesverwaltungsamt sowie vorbehaltlich der haushalterischen Klärung zu.

- 6.3. Bereitstellung von Städtebaufördermitteln - Platz der Völ- 1474/18
kerfreundschaft Erfurt Rieth (südlicher Teil)
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeister Rieth

Es gab keine Nachfragen, daher stellte der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE. mit folgendem Ergebnis zur Abstimmung.

beschlossen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

01 Der Beschlusspunkt 02 der Drucksache 1304/17 vom 17.08.2017 wird aufgehoben.

02 Der Bereitstellung von Städtebaufördermitteln in Höhe von 795.800 EUR für das Vorhaben Platz der Völkerfreundschaft (südlicher Teil) wird vorbehaltlich der Bewilligung durch das Thüringer Landesverwaltungsamt sowie vorbehaltlich der Schaffung der haushalterischen Voraussetzungen zugestimmt.

redaktionelle Anmerkung

³ Die Anlagen 2-4 sind der Niederschrift als Anlagen 5-7 beigelegt.

7. Festlegungen des Ausschusses

- 7.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 22.03.2018 zum TOP 7.5 - Präsentation der geplanten Fassadengestaltung des Technischen Rathauses der Stadt Erfurt in der Warsbergstraße 0672/18
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, fragte nach, warum man sich für eine Alu-Fassade entschieden hatte. Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften erklärte, dass diese Entscheidung aus statischen Gründen erfolgte, z. B. wären Eternit-Platten zu schwer, weil die darunter liegenden Betonplatten auch nur eingehängt sind. Notwendig wäre eine leichte Fassadenverkleidung.

Weitere Fragen gab es nicht. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

- 7.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung BuV vom 26.04.2018 und OSO vom 08.05.2018 0915/18
Konzept zum ruhenden Lkw-Verkehr im Güterverkehrszentrum (GVZ) Erfurt (DS 0662/18)
hier: Informationen zum aktuellen Sachstand
BE: Beigeordneter für Bürgerservice, Sicherheit und Wirtschaft

Zunächst wurde durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Bärwolff, Fraktion DIE LINKE. lobenswert der Kommunikationsprozess der Verwaltung mit den betroffenen Ortsteilen erwähnt.

Außerdem erkundigte er sich, welche Variante nun tatsächlich umgesetzt wird.

Der Leiter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung erläuterte anhand von Plänen die vorgesehenen Flächen.

Herr Mey, Ortsteilbürgermeister Vieselbach, fragte, ob die SVG der Betreiber dieser Fläche ist. Eine Mitarbeiterin des Dezernates für Bürgerservice, Sicherheit und Wirtschaft bejahte dies. Auf jeden Fall wird ein kostenpflichtiger Parkplatz entstehen, der max. 10 Euro pro Tag kosten wird.

Herr Mey hatte die Befürchtung, dass sich nicht alle 10 Euro leisten können und weiterhin wild parken werden. Diese Befürchtung teilte auch Herr Kallenbach, Fraktion CDU. Er empfahl eine Testphase.

Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, äußerte, dass man vorerst mit den Bürgern sprechen sollte.

Die Mitarbeiterin des Dezernates für Bürgerservice, Sicherheit und Wirtschaft antwortete, dass diese Vorgehensweise auch so geplant war.

Es wurde folgende Festlegung getroffen:

<p>Im Zusammenhang mit dem Konzept zum ruhenden Lkw-Verkehr im Güterverkehrszentrum (GVZ) Erfurt (DS 0662/18) wurde durch eine Mitarbeiterin des Dez. 03 – Bürgerservice, Sicherheit und Wirtschaft – mitgeteilt, dass die Idee der geplanten Testöffnung der 2. Ausfahrt Richtung Hochstedt zuvor verwaltungsintern und mit den umliegenden Ortsteilen zu klären ist.</p> <p>Der Bau- und Verkehrsausschuss bittet um Mitteilung der Ergebnisse dieser Gespräche.</p> <p>V: Beigeordneter für Bürgerservice, Sicherheit und Wirtschaft</p> <p>T: 06.12.2018</p>	<p>DS 1999/18</p>
--	-----------------------

zur Kenntnis genommen

- 7.3. monatliche mündliche Stellungnahme über den aktuellen Stand der Baumaßnahme in der Marktstraße (Festlegung aus der öff. Sitzung BuV am 07.06.2018)** **1284/18**
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes informierte:

Es ist vorgesehen, dass ab dem 25.10.2018 die Straßenbahn wieder in Betrieb genommen. Bis zu diesem Zeitpunkt sollen alle Arbeiten erledigt sein. Ab dem 28.09.2018 werden die Arbeiten am Gleisbett aufgenommen, welche bis spätestens 24.10.2018 abgeschlossen sein sollen. Momentan sei nur die Lieferung des Pflasters ein Problem, der Lieferant hat Lieferschwierigkeiten – Lösungsmöglichkeiten sind aber vorhanden.

vertagt

- 7.4. Festlegung aus der öff. Sitzung BuV vom 16.08.2018 zum 1676/18
TOP 8.6 - sonstige Informationen -
hier: widerrechtliches Parken auf dem Fußweg zur Europa-
Schule
BE: Beigeordneter für Bürgerservice, Sicherheit und Wirt-
schaft

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN bedankte sich für die Beantwortung, welcher er allerdings nicht für zufriedenstellend hielt.

Er wurde von mehreren Eltern auf die Gefahrensituation aufmerksam gemacht und war selbst mehrmals vor Ort um sich ein Bild über die Situation zu machen⁴. Man sollte hier nicht so leichtfertig das Ganze hinnehmen – hier besteht eine Gefahr für Kinder und das sollte keinem egal sein.

Er bat eindringlich, dass durch die Verwaltung Maßnahmen ergriffen werden um die Gefahrensituation zu entschärfen.

zur Kenntnis genommen

- 7.5. Festlegung aus der öff. Sitzung BuV vom 16.08.2018, TOP 1678/18
8.2 - Baustellenverkehr durch den Fischersand (DS
1206/18) - hier Anwohnerversammlung am 27.08.2018;
Informationen an den Bau- und Verkehrsausschuss
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und
Liegenschaften

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE. teilte mit, dass von den Anwohnern im Fischersand eine positive Rückmeldung zur Informationsveranstaltung am 27.08.2018 kam.

Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

redaktionelle Anmerkung

⁴ Fotos wurden der Niederschrift als Anlage 8 beigelegt

8. Informationen

- 8.1. **Vertagung vom 16.08.2018** 1516/18
Variantenvergleich Standort Fernbusse
BE: Antragsteller Herr Kallenbach, Fraktion CDU
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften

Herr Kallenbach, Fraktion CDU, bedankte sich zunächst für die Untersuchung der weiteren möglichen Varianten. Er erkundigte sich außerdem, ob ein weiteres Provisorium wirklich notwendig ist.

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., fragte nach, ob es hierfür überhaupt finanzielle Mittel gibt und ob sich das Fernbusunternehmen an den Kosten beteiligt bzw. ob eine Bestätigung zur Beteiligung in schriftlicher Form vorliegt.

Der Leiter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung sowie der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften äußerten sich zum aktuellen Sachstand.

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN war der Meinung, dass der Fernbusbetreiber der größte Nutznießer ist und daher sollte dieser gewillt sein, entsprechende Gelder zu investieren, zumal das ganze Vorhaben ca. 500.000,- EUR kosten soll.

Herr Metz, Fraktion SPD, befürwortete dies. Außerdem wies er darauf hin, dass unbedingt mit dem Unternehmen die Betriebskosten geklärt werden müssen.

Frau Brosemann, sachkundige Bürgerin, war der Meinung, dass Fernbusse ein Trend sind und in 5 Jahren alles schon wieder anders aussehen kann. Sie plädierte für Lösungen mit wenig Aufwand.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften erwähnte, dass der öffentliche Druck für einen Fernbushalt groß sei und dies auch der Grund ist, warum sich die Stadt hierfür engagiert. Er ging auf die Vor- und Nachteile der möglichen Standorte ein.

Herr Schlisio, sachkundiger Bürger, warf ein, dass am Flughafen alle Voraussetzungen für einen Fernbushalt gegeben sind. Dem stimmte Herr Stampf zu. Er war auch der Meinung, dass man die minimalste Variante wählen sollte.

Der Leiter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung hielt dies nicht für gut und erklärte die Hintergründe, weshalb die Verwaltung für ein funktionsfähiges Provisorium plädiert.

zur Kenntnis genommen

- 8.1.1. Festlegung aus der öff. Sitzung BuV vom 16.08.2018, TOP 1677/18
8.5 - Variantenvergleich Standort Fernbusse (DS 1516/18) -
hier: weitere mögliche Varianten
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und
Liegenschaften

Der Tagesordnungspunkt 8.1.1 wurde zusammen mit dem Tagesordnungspunkt 8.1 behandelt.

zur Kenntnis genommen

- 8.2. Martin-Niemöller-Straße 1654/18
BE: Antragsteller Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften

Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, bedankte sich für die Beantwortung. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

- 8.3. Stand der Umsetzung "Baulandmodell" 1809/18
BE: Antragsteller Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften

Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., bedankte sich für die Beantwortung. Weitere Fragen gab es nicht. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

- 8.4. Stand der Umsetzung "Vergaberichtlinie für städtische 1811/18
Grundstücke und Immobilien"
BE: Antragsteller Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften

Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., bedankte sich für die Beantwortung. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

8.5. Baulandmodell "Stichtagsregelung"
BE: Antragsteller Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften

1830/18

Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., bedankte sich für die Beantwortung. Es gab keine weiteren Nachfragen. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

8.6. Sonstige Informationen

Herr Metz, Fraktion SPD, fragte nach, wann damit zu rechnen ist, dass die Spritzschutzwände an diversen Haltestellen in Erfurt wieder angebracht werden. Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes teilte mit, dass bis Jahresende alle fehlenden Spritzschutzwände angebracht sein sollen.

gez. Bärwolff
Vorsitzender

gez. 
Schriftführerin